

Die gegenwärtige Situation uighurischer Balladensänger in Qaraqaš

Referentin: Prof. Raihan Qadir (Peking)

Ort: Institut für Asien- u. Afrikawissenschaften, Invalidenstr. 118, R. 507

Zeit: Mittwoch, 26. Juli 2006, 18 Uhr c.t.

Im Süden der Autonomen Region Xinjiang, wo die Mehrheit der nationalen Minderheit der Uiguren lebt, blieben auch die traditionellen Formen der oralen Literatur der Uiguren am besten erhalten. In Qašqar, Aqsu und insbesondere in Xotan sind die als *dāstānčī* bekannten Balladensänger anzutreffen, deren Leben und Werk in einem multimedial gestalteten Vortrag vorgestellt werden sollen.

Frau Prof. Dr. Raihan Qadir arbeitet am Institut für ethnologische Literatur der Akademie für Sozialwissenschaften der VR China und ist gegenwärtig im Rahmen des Austauschprogramms des DAAD Gastwissenschaftlerin am Zentralasien-Seminar.